Königsforst (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Köln 389)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Forst, Erzbergwerk, Grabhügel, Motte (Architektur), Wohnsiedlung, Wassermühle
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung, Archäologie
Gemeinde(n): Bergisch Gladbach, Köln, Overath, Rösrath
Kreis(e): Köln, Rheinisch-Bergischer Kreis
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Waldweg im Königsforst bei Köln (2013)
Fotograf/Urheber: Lagodny, Fabian



Der Königsforst ist hier beschrieben als bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich (KLB) wie im Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Köln. Die wertbestimmenden Merkmale der historischen Kulturlandschaft werden für die Maßstabsebene der Regionalplanung kurz zusammengefasst und charakterisiert.

Ehemaliger königlicher Forst (Anfang 8. Jahrhundert) mit überlieferter Wegestruktur (Hohlwege) und Relikten des Erzbergbaus des 19./20. Jahrhundert (Pingen, Halden, z. B. Gruben *Katharina*, *Kopernikus*, *Galilei*), vorgeschichtliche Grabhügelfelder, *Motte Beienburg* bei Forsbach, mittelalterliche Grabenanlage und neuzeitliche Bergbaurelikte am Holzerbach südlich Moitzfeld (Bodendenkmäler). – Im Westen parallel zur Geländekante zur Rheinniederung der Mauspfad als vorgeschichtlicher Verkehrsweg; im Westen Eigenheimsiedlung *Königsforst* („Göttersiedlung“) ab 1922 auf ehemaligem Baggerfeld mit erhaltener Abbaukante; Wassermühlen *Forsbacher Mühle*, *Flebacher Mühle*.

Kulturlandschaftliches und denkmalpflegerisches Ziel im Rahmen der Regionalplanung ist eine erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung, insbesondere

- Bewahren des Kulturlandschaftsgefüges
- Sichern kulturgeschichtlich bedeutsamer Böden
- Bewahren und Sichern archäologischer und paläontologischer Bodendenkmäler in ihrem Kontext

Aus: Landschaftsverband Rheinland (Hrsg.): Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Köln. Erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung, Köln 2016.

Internet

Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Köln (abgerufen am 01.10.2016)

Literatur

Landschaftsverband Rheinland (Hrsg.) (2016): Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Köln. Erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung. S. 245, Köln.

Königsforst (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Köln 389)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Forst, Erzbergwerk, Grabhügel, Motte (Architektur), Wohnsiedlung, Wassermühle
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung, Archäologie
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:25.000 (kleiner als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 2016
Koordinate WGS84: 50° 55 57,76 N: 7° 08 45,01 O / 50,93271°N: 7,14584°O
Koordinate UTM: 32.369.710,61 m: 5.643.979,19 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.580.593,63 m: 5.644.786,56 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Königsforst (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Köln 389)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-252309 (Abgerufen: 3. November 2026)

Copyright © **LVR**